

GEBÜHRENRÜCKERSTATTUNG BROKERJET

Falls Sie über mehrere Brokerjet-Depots verfügt haben, verwenden Sie bitte pro Brokerjet-Depot jeweils ein separates Formular.

Anlässlich der Beendigung des Brokerjet-Services habe ich mich dazu entschlossen, mein Depot zu einer Drittbank ("Empfängerbank") zu übertragen. Für diesen Depotübertrag hat mir die Erste Bank Oesterreich ab dem 13.07.2015 Gebühren in Höhe von maximal EUR 15,32 (inklusive USt) pro Wertpapierposition verrechnet ("Brokerjet-Depotübertragsgebühren").

Ich bestätige, dass ich die durch die Erste Bank Oesterreich verrechneten Brokerjet-Depotübertragsgebühren finanziell selbst getragen habe. Die Empfängerbank hat mir die Brokerjet-Depotübertragsgebühren weder direkt, noch indirekt (zum Beispiel als Gutschrift auf Ordergebühren) erstattet.

Aufgrund der Einigung, welche die Erste Bank Oesterreich mit dem Verein für Konsumenteninformation getroffen hat, beantrage ich, dass mir die unten unter "Summe der Brokerjet-Depotübertragsgebühren" durch die Erste Bank Oesterreich auf meinem Brokerjet-Verrechnungskonto angelasteten Brokerjet-Depotübertragsgebühren rückerstattet werden.

Ehemalige Brokerjet-Depotnummer (= BPID):

Depotwortlaut des ehemaligen Brokerjet-Depots (= Name aller Depotinhaber):

Summe der Brokerjet-Depotübertragsgebühren:

Empfängerbank/en (= die Bank/en, zu der/denen das Brokerjet-Depot übertragen wurde):

Konto, auf das die Brokerjet-Depotübertragsgebühren rückerstattet werden sollen:

(Bitte nicht das Brokerjet-Verrechnungskonto anführen!)

IBAN des Kontos, auf das die Rückerstattung erfolgen soll:

BIC:

Name des/der Kontoinhaber/s:

Achtung:

Sofern Ihr Brokerjet-Verrechnungskonto einen Soll-Stand ("Minus") aufweist, wird die Gebührengutschrift verwendet, um den Soll-Stand abzudecken (Verrechnung). Ein etwaiger Überschuss wird sodann dem von Ihnen genannten Konto angewiesen.

Ort, Datum:

Unterschrift aller ehemaligen Brokerjet-Depotinhaber: